



NOTAR
Dr. Michael Hewer

Merianstraße 13-15
79098 Freiburg
Tel. 0761 1371790
Fax 0761 13717911
Mail info@notar-hewer.de
Web www.notar-hewer.de

Fragebogen – Gründung GmbH / Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)

Wir bitten um rechtzeitige Übersendung des Fragebogens – spätestens drei Arbeitstage vor dem Termin. Ein digital ausgefüllter Fragebogen mit Freilassung nicht relevanter Felder erleichtert uns die Bearbeitung.

Termin zur Beurkundung am: _____ um _____ Uhr

Aktenzeichen, wenn bereits vorhanden:

A. Personendaten¹

I. Gesellschafter

Gesellschafter 1 ²	Gesellschafter 2
Vorname	Vorname
Nachname	Nachname
abweichender Geburtsname	abweichender Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)	Steueridentifikationsnummer (11-stellig)
Beteiligung: _____ EUR. Bitte geben Sie ein Agio unter „Bemerkungen“ an.	Beteiligung: _____ EUR. Bitte geben Sie ein Agio unter „Bemerkungen“ an.
Straße	Straße
Hausnummer	Hausnummer
Postleitzahl	Postleitzahl
Ort	Ort

¹ Ist eine **ausländische Gesellschaft** Gesellschafterin brauchen wir – wenn vorhanden – einen Registerauszug, der je nach Land keinen Echtheitsnachweis benötigt (Frankreich, Österreich, Italien, Belgien) apostilliert (z.B. Schweiz) oder legalisiert sein muss. Fremdsprachige Auszüge müssen von einem öffentlich bestellten und vereidigten Übersetzer übersetzt werden. Aus dem Registerauszug muss die Vertretungsberechtigung hervorgehen.

² Die auf diesem Fragebogen verwendete männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Geschlechteridentitäten. Auf eine Mehrfachbezeichnung wird zu Gunsten der besseren Lesbarkeit verzichtet.

Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail ³	E-Mail ³
andere als deutsche Staatsangehörigkeit ⁴	andere als deutsche Staatsangehörigkeit ⁴
Zusätzliche Rolle in der Gesellschaft: ☐ Geschäftsführer. Bitte geben Sie unter „Bemerkungen“ an, wenn der Geschäftsführer nicht alleinvertretungsberechtigt und von § 181 BGB befreit sein soll. ☐ Prokurist	Zusätzliche Rolle in der Gesellschaft: ☐ Geschäftsführer. Bitte geben Sie unter „Bemerkungen“ an, wenn der Geschäftsführer nicht alleinvertretungsberechtigt und von § 181 BGB befreit sein soll. ☐ Prokurist
Vertretung im Termin: Wenn Sie nicht persönlich anwesend sind, geben Sie bitte unter „Bemerkungen“ an, wer Sie vertritt und ob Sie mit Vollmacht vertreten werden oder nachgenehmigen. Vertreter kann im Regelfall auch ein anderer Vertragsbeteiligter sein. Eine Vollmacht oder Nachgenehmigung muss notariell beurkundet oder beglaubigt sein. Bitte schicken Sie eine Vollmacht vorab als Scan mit und bringen Sie sie zum Termin in Urschrift oder Ausfertigung mit. Bei einer Ein-Personen-GmbH ist eine Nachgenehmigung nicht möglich.	

Fehlende Deutschkenntnisse: Wenn Ihre Deutschkenntnisse nicht ausreichen, um die Beurkundung zu verstehen, machen Sie unter "Bemerkungen" bitte eine entsprechende Angabe.

- Wenn Sie Englisch verstehen, kann i.d.R. eine Übersetzung durch den Notar im Termin erfolgen.⁵
- Bei anderen Sprachen müssten Sie dann einen Dolmetscher (kein Vertragsbeteiligter und kein Verwandter⁶) selbst organisieren (http://www.gerichts-dolmetscher.de/suche_action).

³ Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse nur ein, wenn Einverständnis zur unverschlüsselten Kommunikation besteht.

⁴ Bitte machen Sie doppelte Staatsbürgerschaften kenntlich.

⁵ Dies löst zusätzliche Notargebühren aus.

⁶ Ein Cousin oder ein weiter entfernter Verwandter gilt nicht als verwandt.

II. Geschäftsführer⁷

Geschäftsführer 1⁸	Geschäftsführer 2⁸
Vorname	Vorname
Nachname	Nachname
Geburtsname	Geburtsname
abweichender Geburtsdatum	abweichender Geburtsdatum
Straße	Straße
Hausnummer	Hausnummer
Postleitzahl	Postleitzahl
Ort	Ort
Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail ⁹	E-Mail ⁸
andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹⁰	andere als deutsche Staatsangehörigkeit ⁹
Geschäftsführer 3	Geschäftsführer 4
Vorname	Vorname
Name	Name
abweichender Geburtsname	abweichender Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Straße	Straße
Hausnummer	Hausnummer
Postleitzahl	Postleitzahl

⁷ Nur auszufüllen, wenn Geschäftsführer nicht personenidentisch mit unter A. I. angegebenen Gesellschaftern sind.

⁸ Bitte geben Sie unter „Bemerkungen“ an, wenn der Geschäftsführer nicht alleinvertretungsberechtigt und von § 181 BGB befreit sein soll.

⁹ Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse nur ein, wenn Einverständnis zur unverschlüsselten Kommunikation besteht.

¹⁰ Bitte machen Sie doppelte Staatsbürgerschaften kenntlich.

Ort	Ort
Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail ¹¹	E-Mail ¹⁰
andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹²	andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹¹
Vertretung im Termin: Wenn Sie nicht persönlich anwesend sind, geben Sie bitte unter „Bemerkungen“ an, wer Sie vertritt und ob Sie mit Vollmacht vertreten werden oder nachgenehmigen; Vertreter kann im Regelfall auch ein anderer Vertragsbeteiligter sein. Eine Vollmacht oder Nachgenehmigung muss notariell beurkundet oder beglaubigt sein. Bitte schicken Sie eine Vollmacht vorab als Scan mit und bringen Sie sie zum Termin in Urschrift oder Ausfertigung mit. Bei einer Ein-Personen-GmbH ist eine Nachgenehmigung nicht möglich.	

¹¹ Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse nur ein, wenn Einverständnis zur unverschlüsselten Kommunikation besteht.

¹² Bitte machen Sie doppelte Staatsbürgerschaften kenntlich.

III. Prokuristen¹³

Prokurist 1	Prokurist 2
Vorname	Vorname
Nachname	Nachname
abweichender Geburtsname	abweichender Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Straße	Straße
Hausnummer	Hausnummer
Postleitzahl	Postleitzahl
Ort	Ort
Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail ¹⁴	E-Mail ¹⁰
andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹⁵	andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹¹
Prokurist 3	Prokurist 4
Vorname	Vorname
Nachname	Nachname
abweichender Geburtsname	abweichender Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Straße	Straße
Hausnummer	Hausnummer
Postleitzahl	Postleitzahl
Ort	Ort

¹³ Nur auszufüllen, wenn Prokurist nicht personenidentisch mit unter A. I. angegebenen Gesellschaftern sind.

¹⁴ Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse nur ein, wenn Einverständnis zur unverschlüsselten Kommunikation besteht.

¹⁵ Bitte machen Sie doppelte Staatsbürgerschaften kenntlich.

Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail ¹⁶	E-Mail ¹⁵
andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹⁷	andere als deutsche Staatsangehörigkeit ¹⁶
Vertretung im Termin: Wenn Sie nicht persönlich anwesend sind, geben Sie bitte unter „Bemerkungen“ an, wer Sie vertritt und ob Sie mit Vollmacht vertreten werden oder nachgenehmigen; Vertreter kann im Regelfall auch ein anderer Vertragsbeteiligter sein. Eine Vollmacht oder Nachgenehmigung muss notariell beurkundet oder beglaubigt sein. Bitte schicken Sie eine Vollmacht vorab als Scan mit und bringen Sie sie zum Termin in Urschrift oder Ausfertigung mit. Bei einer Ein-Personen-GmbH ist eine Nachgenehmigung nicht möglich.	

B. Daten zur Gesellschaft

Firma (=Name) ¹⁸	
Sitz	
Straße	
Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Gegenstand	
Stammkapital (muss 25.000,00 EUR ¹⁹ oder mehr betragen)	
Nennwert des einzelnen Geschäftsanteils, wenn nicht 1,00 EUR.	
Vorschlag zur allgemeinen Vertretungsregelung : „Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei Geschäftsführer gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. Einzelvertretungsbefugnis kann erteilt werden. Die Geschäftsführer können von den Beschränkungen des § 181 BGB allgemein befreit werden.“ Bitte geben Sie abweichende Vereinbarungen unter „Bemerkungen“ an.	
Wenn Sie einen bestimmten Gesellschaftsvertrag wünschen, fügen Sie ihn bitte bei.	

Gründung mit Musterprotokoll gewünscht²⁰

¹⁶ Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse nur ein, wenn Einverständnis zur unverschlüsselten Kommunikation besteht.

¹⁷ Bitte machen Sie doppelte Staatsbürgerschaften kenntlich.

¹⁸ Die IHKen bieten die Möglichkeit, zuvor die Firma auf Gesetzeskonformität zu prüfen.

¹⁹ Beträgt das Stammkapital weniger als 25.000,00 EUR, ist nur eine Firmierung als Unternehmergeellschaft(haftungsbeschränkt) zulässig.

²⁰ Das Musterprotokoll ist eine gesetzlich vorgegebene Standardsatzung, die zu einer Kostenersparnis im mittleren dreistelligen Bereich führen kann. Meistens funktioniert das Musterprotokoll nur bei einem einzigen Gesellschafter, wenn er weder einen weiteren Gesellschafter aufnehmen noch einen weiteren Geschäftsführer bestellen möchte.

C. Bemerkungen/Besondere Vereinbarungen

D. Entwurfsauftrag/Datenspeicherung

Der Notar wird mit der Beurkundung beauftragt sowie einen Entwurf inklusive Geschäftsführerbestellung, Handelsregisteranmeldung und Gesellschafterliste zu erstellen und allen Beteiligten zu übersenden.²⁰

Auf die Gebührenpflicht nach GNotKG für den überlassenen Entwurf bei späterer Nichtbeurkundung wird hingewiesen.

Mit der elektronischen Datenverarbeitung besteht Einverständnis.

Ist Gesellschafterin der zu gründenden Gesellschaft selbst eine Gesellschaft, füllen Sie bitte – für jede beteiligte Gesellschaft gesondert – auch die Anlage aus, wenn Sie den Fragebogen nicht schon bei früherer Gelegenheit eingereicht haben oder es seit der letzten Einreichung Änderungen gibt. Es ist nicht notwendig, dass sie den Fragebogen für die zu gründende Gesellschaft ausfüllen.

Ort, Datum

Namen

Hinweis:

Bitte bringen Sie zum Termin einen gültigen Personalausweis (nur bei EU-, EWR- oder Schweizer Staatsangehörigen) oder Reisepass mit. Ein Schweizer Ausländerausweis genügt nicht.

²⁰ Nichtzutreffendes bitte ggf. streichen.

Anlage: Identifizierung der wirtschaftlich Berechtigten nach dem Geldwäschegesetz

Allgemeine Hinweise:

Notarinnen und Notare sind Verpflichtete nach dem Geldwäschegesetz (GwG). Sie müssen deshalb bei bestimmten Geschäften die **wirtschaftlich Berechtigten** von Gesellschaften feststellen (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 GwG).

Wirtschaftlich Berechtigte sind alle **natürlichen Personen**, die unmittelbar oder mittelbar (bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur) **mehr als 25 % der Kapital- oder Stimmanteile innehaben** oder **auf vergleichbare Weise Kontrolle ausüben** (§ 3 Abs. 2 GwG).

Die **Beteiligten sind verpflichtet**, die zur Identifizierung der wirtschaftlich Berechtigten **erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen** (§ 11 Abs. 6 GwG). Kommen sie dieser Pflicht nicht nach, besteht seit dem 1.1.2020 unter Umständen ein **Beurkundungsverbot** (§ 10 Abs. 9 Satz 4 GwG).

Bei allen Gesellschaften (außer GbR) ist der Notar seit dem 1.1.2020 zudem grundsätzlich verpflichtet, einen **Auszug aus dem Transparenzregister**²¹ einzuholen.

Vor diesem Hintergrund werden Sie gebeten, anhand dieses Fragebogens die Eigentums- und Kontrollstruktur der Gesellschaft offenzulegen und bestimmte Unterlagen zur Verfügung zu stellen:

Angaben zur Gesellschaft:
(Firma, Sitz, Geschäftsadresse)

1. Ergeben sich die Beteiligungsverhältnisse an der Gesellschaft zutreffend aus Gesellschaftsdokumenten (insbesondere Gesellschaftsvertrag oder Gesellschafterliste; Handelsregistrauszüge genügen nicht)?

☐ Ja

⇒ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern
(bei einer GmbH kann der Notar die aktuelle Gesellschafterliste selbst aus dem Handelsregister abrufen)

☐ Nein

⇒ bitte Beteiligungsverhältnisse mitteilen (siehe hierzu Anlage)

Anmerkung: Sofern an der Gesellschaft weitere Gesellschaften beteiligt sind (= mehrstufige Beteiligungsstruktur), müssen auch deren Beteiligungsverhältnisse dargelegt werden; dies setzt sich fort, bis am Ende der Beteiligungskette nur noch natürliche Personen stehen. Bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur empfiehlt sich eine graphische Darstellung, siehe Anlage.

2. Sind die Stimmanteile bei der Gesellschaft mit den Beteiligungsverhältnissen identisch?

☐ Ja (dies entspricht dem Regelfall)

☐ Nein (z. B. aufgrund Stimmbindungs- und Poolingverträgen oder disquotalen Stimmrechten)

⇒ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern (den Gesellschaftsvertrag bei einer GmbH oder AG kann der Notar selbst aus dem Handelsregister abrufen)

3. Gibt es Personen oder Gesellschaften, die zwar höchstens 25 % der Kapital- oder Stimmanteile an der Gesellschaft halten oder gar nicht beteiligt sind, aber dennoch Entscheidungen bei der Gesellschaft maßgeblich beeinflussen oder verhindern können?

☐ Nein (dies entspricht dem Regelfall)

²¹ Weitere Informationen zum Transparenzregister finden Sie unter <https://www.transparenzregister.de>.

- ☐ Ja (z. B. aufgrund Treuhand- oder Beherrschungsverträgen, Sonder- oder Vetorechten)
⇒ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern
(den Gesellschaftsvertrag bei einer GmbH oder AG kann der Notar selbst aus dem Handelsregister abrufen)

4. Liegt Ihnen ein Auszug aus dem Transparenzregister zu der Gesellschaft vor?

- ☐ Ja
⇒ bitte beifügen
- ☐ Nein; ich bitte den Notar, einen Transparenzregistrauszug für mich abzurufen.

Anmerkung: Diese Frage ist nicht relevant bei einer GbR. Ausländische Gesellschaften müssen nur dann einen Transparenzregistrauszug vorlegen, wenn sie eine Immobilie in Deutschland erwerben.

Erläuterungen:

Ort und Datum:

Name/Funktion des Erklärenden:

Anlage – Eigentums- und Kontrollverhältnisse

Musterformular für Übersicht der Eigentums- und Kontrollverhältnisse

Vor- und Nachname / Firma des Gesellschafters	Wohnort / Geschäftsadresse des Gesellschafters	Kapital- anteil	Stimm- anteil

Anmerkungen:

Sind an der Gesellschaft weitere Gesellschaften beteiligt (= **mehrstufige Beteiligungsstruktur**), ist auch deren Eigentums- und Kontrollstruktur darzulegen. Dies setzt sich fort, bis am Ende der Beteiligungskette nur noch natürliche Personen stehen. Bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur empfiehlt sich eine **graphische Darstellung** (siehe unten).

Sofern **keine natürliche Person** unmittelbar oder mittelbar **mehr als 25 % der Kapital- oder Stimmanteile hält oder auf andere Weise Entscheidungen bei der Gesellschaft maßgeblich beeinflussen oder verhindern kann**, sind die gesetzlichen Vertreter, geschäftsführenden Gesellschafter oder Partner der Gesellschaft als **(fiktive) wirtschaftlich Berechtigte** zu nennen.

Musterbeispiel für graphische Darstellung der Eigentums- und Kontrollstruktur

